Presseinformation

1. September 2008

Bulgarische Delegation zu Besuch bei Präsident Penz

„NÖ ist wichtiger Partner bei Energie- und Wasserwirtschaft"

Im Anschluss an das Treffen mit Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll traf die bulgarische Bürgermeister-Delegation zu einem Arbeitsgespräch mit dem Präsidenten des NÖ Landtages, Ing. Hans Penz, zusammen. Die Vertreter aus Bulgarien mit Dora Jankova an der Spitze zeigten Interesse an der föderalistischen Struktur Niederösterreichs, der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit und an der bürgernahen Verwaltung in den niederösterreichischen Gemeinden und Bezirksverwaltungsbehörden.

Für Penz ist die Zusammenarbeit in wirtschaftlichen Belangen besonders interessant: „Auf dem Weg in die Europäische Union hat Bulgarien eine gut funktionierende Marktwirtschaft aufgebaut." In diesem Zusammenhang stelle Niederösterreich auch in Zukunft gerne Tipps und Informationen zur Verfügung. So könne beispielsweise das große Know-how der EVN bei Wasserwirtschaft und Energieversorgung eine verlässliche Hilfe sein, um ökonomisch und ökologisch sinnvolle Lösungen umzusetzen.

Jankova sieht in diesen „freundschaftlichen Gesprächen" eine Bereicherung und einen wichtigen Beitrag zur Vertiefung der Beziehungen: „Dieser Besuch trägt zu einem nützlichen Gedankenaustausch bei." Zudem würden die Kommunen in Bulgarien motiviert, die Verwaltungsarbeit der Behörden im Sinne der Bürger weiter zu entwickeln.

Österreich unterhält mit Bulgarien traditionell gute politische und wirtschaftliche Beziehungen und ist mittlerweile einer der größten ausländischen Investoren. So wurde die bulgarische MobilTel von der Telekom Austria übernommen, die EVN erwarb zwei Stromversorgungsunternehmen in Bulgarien. Bulgarien wiederum will sich im Gesundheitswesen an der NÖ Landeskliniken-Holding orientieren.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at